

Liebe Leserinnen, liebe Leser,



„Umweltmediziner per Express in Rente geschickt“, das ist die Schlagzeile eines Artikels in der Tagesszeitung „taz“ vom Nikolaustag 2003. Der in Umweltkreisen bekannte Professor *Rainer Frentzel-Beyme* ist nicht mehr Abteilungschef am Bremer Institut für präventive Sozialforschung – BIPS. Das Wort „Umwelt“ stört angeblich bei Anwerbung von Aufträgen und Drittmitteln, so die taz. Damit wird der forschende Teil dieser Spezies in Deutschland weiter

dezimiert. Toxikologen und Umweltmediziner haben keinen guten Stand: Sind sie zu kritisch, ziehen sie sich den Ärger von Chemie- und Pharmakonzernen und damit leider auch von Regierungen und Wissenschaftsbürokratie zu.

Ein weiterer Rückzieher wird aus Hamburg gemeldet: Die „Zeitung für Umweltmedizin“ wird eingestellt. Das groß angekündigte Aktionsprogramm „Umwelt und Gesundheit“ – APUG – der gleichnamigen deutschen Ministerien hat seinen Abschlussbericht vorgelegt, ohne dass es gelungen sei, „das Thema umfassend zu etablieren und große politische Veränderungen zu bewirken,“ urteilte *Uwe Lahl* schon in der letzten U&G.

Wir, der Allergieverein in Europa – AVE. e.V. – tragen weiterhin dazu bei, dass „UMWELT & GESUNDHEIT“, auch angesichts der Betroffenen, nicht zur Floskel verkommt.

So untersuchten *Friedhelm Diel* und Mitarbeiter des Instituts für Umwelt und Gesundheit – IUG – in Fulda den Schadstoff- und Geruchs-Katalysator „Triple-Fresh“ in Teppichböden, der Chemikalien wie Formaldehyd wirkungsvoll reduziert.

Stolz darauf sind wir, die Bundesministerin für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft, *Renate Künast*, als Interviewpartnerin gewonnen zu haben. Sie gibt uns Signale für Agrarwende, Verbraucher- und Allergikerschutz.

Allergien und Unverträglichkeiten treten auch beim Verzehr von Nahrungsmitteln auf – Faktor eins, bezogen auf den Kontakt mit Substanzen aus der Umwelt. Hier verleiben wir uns „Naturchemikalien“ wie Salicylate ein, die sowohl gesundheitsfördernd wie auch riskant für empfindliche Personen sind.

Die „Chemie des Lebkuchens“ steht unter ähnlichen Vorzeichen: Eine Wohltat für Magen und Gemüt, ein Alptraum nicht nur für Allergiker – in Anbetracht der Zutaten.

Besonders hinweisen möchten wir auf neue Erkenntnisse in der Allergieforschung. Hier ist es Wissenschaftlern aus Österreich gelungen, eine Erklärung für die Zunahme von Nahrungsmittelallergien zu finden: Medikamente, die zur Behandlung von Sodbrennen und Magengeschwüren eingenommen werden, stehen unter Verdacht.

Genug der gemüthemmenden Nachrichten. Der Winter und das anstehende Weihnachtsfest regen uns an, eine innere Wärme zu verbreiten. Zum Jahresausklang sollten wir nicht nur uns, sondern auch der Umwelt und Gesundheit etwas Gutes tun. Spenden Sie nicht nur Ihre Aufmerksamkeit den gewaltigen Herausforderungen zur Bewältigung der Flut von Problemen, denen heutige und nachfolgende Generationen ausgesetzt sind.

Ihr *Andreas Steneberg*

<b>Forum</b>	<b>136</b>
<b>Termine</b>	<b>138</b>
<b>Schwerpunkt I</b>	<b>139</b>
• Gesünder Wohnen mit einem Geruchs- und Schadstoffkatalysator in Teppichböden von <i>Friedhelm Diel</i> und <i>Michael Fischer</i>	
<b>Interview</b>	<b>143</b>
• Signale für Agrarwende, Verbraucher- und Allergikerschutz Interview mit <i>Renate Künast</i>	
<b>Schwerpunkt II</b>	<b>145</b>
• Salicylate in Nahrungsmitteln – gut für Vegetarier, schlecht bei Urtikaria von <i>Andreas Steneberg</i>	
<b>Fallbeispiel</b>	<b>149</b>
• Die Rolle assoziierter Mykosen im Verlauf einer Neurodermitis-Erkrankung von <i>John G. Ionescu</i>	
<b>Chemie und Umwelt</b>	<b>151</b>
• Emissionen von Flammenschutzmitteln mindern • Desinfektionsmittel nur mit Vorsicht einsetzen!	
<b>Verbraucherschutz</b>	<b>152</b>
• Die vorgeschlagene EU-Verordnung über Nährwert- und gesundheitsbezogene Angaben: Mythen und Missverständnisse	
<b>Allergie aktuell</b>	<b>154</b>
• Medikamente gegen Magenübersäuerung lösen Nahrungsmittelallergien aus	
<b>Infotipps</b>	<b>155</b>
• Medizinrechts-Beratungsnetz • Allergie(-risiko) – was darf mein Baby essen? • Berufsbedingte Allergien: E-Learning-Anwendung • Umwelt schützen - nur für Kinder • Unterrichtsmaterial für Schulen • Öko-Institut e.V. hat neue Internet-Präsenz	
<b>Kinder – Umwelt – Gesundheit</b>	<b>157</b>
• Stillen schließt Herstellungs- und Zubereitungsfehler aus! – Muttermilchersatz in der Diskussion	
<b>Bücher</b>	<b>159</b>
<b>Ernährung aktuell</b>	<b>161</b>
• Die Chemie des Lebkuchens	
<b>Rezepte</b>	<b>163</b>
• Steckrüben – Ein Oldie macht Karriere in der feinen Winterküche	
<b>Netzwerk</b>	<b>164</b>
• Rote Karte für Billig-Kaffee – TransFair e.V. geht vor	
<b>Candida-Service</b>	<b>165</b>
• Storchschnabel • Bärentraube	
<b>Tagungsberichte</b>	<b>166</b>
• Pollenallergie-Tagung in Sochi	
<b>AVE aktuell</b>	<b>167</b>
• Das „Allergiker-gerechte ÖKO-Haus – ALLÖKH®“ präsentiert auf dem „Forum chronische Krankheiten“ Allergica 2003 • AGÖF tagte in Fulda • Ein weiteres privat genutztes ALLÖKH® -Haus eröffnet	
<b>Heilpflanzen</b>	<b>168</b>
• Efeu ( <i>Hedera helix</i> )	
<b>Impressum</b>	<b>170</b>